

Siemens Mobility baut emissionsfreie Wasserstoffzüge für die Südostbayernbahn

- **Zweiter Serienauftrag für Mireo Plus H-Flotte von Siemens Mobility**
- **Emissionsfreier Bahnverkehr durch den Einsatz von Wasserstofftechnologie auf der Strecke Mühldorf (Oberbayern) - Burghausen**
- **Vorstellung des innovativen Designs der Wasserstoffzüge für die Südostbayernbahn**

Siemens Mobility hat mit der Produktion von Wasserstoffzügen begonnen, die ab Ende 2026 im Netz der Südostbayernbahn unterwegs sein werden. Die Serie umfasst drei 2-teilige Wasserstoffzüge vom Typ Mireo Plus H. Die hochmodernen Wasserstoffzüge werden im Auftrag des Freistaats Bayern Dieselzüge im Netz Linienstern Mühldorf ersetzen und damit zu einer erheblichen CO₂-Einsparung sowie Lärm- und Abgasreduktion in der Region beitragen. Die Züge zeichnen sich durch neun Fahrradmitnahmemöglichkeiten, hochfrequenzdurchlässige Scheiben für einen besseren Mobilfunkempfang sowie einen komfortablen Ein- und Ausstieg durch das Niederflurdesign des Fahrzeuges aus. Ausgestattet mit dem Zugsicherungssystem ETCS (European Train Control System), bieten die Mireo Plus H-Züge höchste Sicherheit und Effizienz. Darüber hinaus wurde Siemens Mobility mit einem Servicevertrag für das Wasserstoff-Energieversorgungssystem beauftragt.

Die Wasserstoffzüge werden auf der Strecke Mühldorf (Oberbayern) – Tüßling – Burghausen unterwegs sein. Die Strecke beträgt 32,3 km und ist nicht elektrifiziert.

Die Züge werden dort acht Stationen anfahren. Die DB wird in Mühldorf eine Elektrolyseanlage, die mit 100 Prozent Ökostrom betrieben wird, errichten.

Andre Rodenbeck, CEO Rolling Stock bei Siemens Mobility: „Wir sind stolz darauf, Mireo Plus H-Wasserstoffzüge an die Deutsche Bahn zu liefern und damit emissionsfreie Mobilität in unserer Heimatregion zu ermöglichen. Unsere Wasserstoffzüge zeichnen sich durch ausgereifte Technologie, hohe Energieeffizienz, starke Antriebsleistung, große Reichweite und geringe Geräuschentwicklung aus.“

„Wasserstoffzüge sind für die Deutsche Bahn ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Klimaneutralität“, sagt **Cornelia Würtz, Geschäftsführerin der DB RegioNetz Verkehrs GmbH.** „Mit dem Mireo Plus H treiben wir bei der Südostbayernbahn die klimafreundliche Verkehrswende auf der Schiene voran.“

Der Mireo Plus H ist ein hochmoderner Wasserstoffzug, der auf der Regionalzug-Plattform Mireo von Siemens Mobility basiert, die mit elektrischem Antrieb sowie Batterie- und Wasserstoffantrieb erhältlich ist. Auf dem Dach montierte Brennstoffzellen und unter dem Fahrzeug angebrachte Lithium-Ionen-Batterien sorgen für eine vollständig CO₂-emissionsfreie Mobilität. Das H₂-Energieversorgungssystem zeichnet sich in Verbindung mit dem elektrischen Antrieb durch eine hohe Antriebsleistung von 1,7 MW für eine Beschleunigung von bis zu 1,1 m/s² und eine Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h aus. Die Reichweite des Fahrzeuges beträgt, abhängig von Faktoren wie der Strecke und der Fahrweise, mit einer Tankfüllung bis zu 1.200 km. Des Weiteren überzeugen die Züge durch sehr niedrige Lebenszykluskosten und bieten eine Schnellbetankungsfunktion, die ein Betanken in etwa 15 Minuten, in Abhängigkeit von der Tankstelle, ermöglicht. Der Mireo ist energiesparend und umweltfreundlich konzipiert. Grundlage hierfür bildet die selbsttragende, geschweißte Leichtbaustruktur in Aluminium-Integralbauweise. Auch die verbesserte Aerodynamik, die Energieeffizienz der Komponenten und das intelligente Bordnetzmanagement tragen zur Reduzierung von Ressourcen und Emissionen bei.

Wasserstoffzüge gelten als umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Dieselmotoren und haben eine Reihe von Vorteilen:

- **Umweltfreundlichkeit:** Wasserstoffzüge emittieren während des Betriebs nur Wasserdampf und keine schädlichen Emissionen wie Kohlendioxid (CO₂) oder Stickoxide (NO_x). Dies trägt zur Reduzierung der Luftverschmutzung und zur Bekämpfung des Klimawandels bei.
- **Flexibilität:** Wasserstoffzüge können auf nicht elektrifizierten Bahnstrecken eingesetzt werden, da sie ihren Wasserstoff an Bord durch Brennstoffzellen in elektrische Energie umwandeln, ohne auf Oberleitungen oder andere Stromquellen angewiesen zu sein. Die Reichweite des zweiteiligen Mireo Plus H mit einer Tankfüllung beträgt bis zu 1.200 km.
- **Lärmreduktion:** Wasserstoffzüge sind leiser als herkömmliche Dieselmotoren, da sie elektrisch angetrieben werden und weniger mechanische Geräusche erzeugen.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter

<https://sie.ag/5tk48>.

Kontakt für Journalisten:

Silke Thomson-Pottebohm

Tel.: +49 174 306 3307; E-Mail: silke.thomson-pottebohm@siemens.com

Folgen Sie uns auf www.x.com/siemens_press

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter

www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 11,4 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 41.900 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility